

Jahresberichte



des

LG1-Vorstandes

für das

Jahr 2008

Jahresbericht des LG-Vorsitzenden für das Jahr 2008	2
Jahresbericht des Stv. LG-Vorsitzenden für das Jahr 2008	5
Jahresbericht des LG-Zuchtwarts für das Jahr 2008.....	6
Jahresbericht des LG-Ausbildungswartes für das Jahr 2008	10
Jahresbericht des stv. LG-Ausbildungswartes für 2008	14
Jahresbericht des LG-Jugendwarts für das Jahr 2008.....	15
Jahresbericht des LG-Sportbeauftragten für 2008	16
Jahresbericht des LG-Kassenwarts für 2008	18

Jahresbericht des LG-Vorsitzenden für das Jahr 2008

Hans-Peter Schweimer

Meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe LG-Mitglieder,

auch in diesem Jahr möchte ich mich wieder herzlich für die vielen Grüße und Wünsche zum vergangenen Weihnachtsfest sowie zum Jahreswechsel bedanken, die mir in einer Vielzahl entgegen gebracht wurden. Auch meinerseits wünsche ich Ihnen allen das Beste und ebenfalls alles Gute, vor allem Gesundheit sowie ein erfolgreich verlaufendes Jahr 2009.

Betrachte ich das vergangene Jahr 2008, so kann ich erneut feststellen, dass die Aufgaben und Aktivitäten als LG-Vorsitzender nicht weniger geworden sind, doch konnten bis auf wenige kleine Ausnahmen alle Dinge erneut sehr zufriedenstellend erledigt werden. In diesem Zusammenhang darf ich auch erfreut erwähnen, dass mir durch die Ergänzungswahl meines Vertreters Jens-Peter Flügge wieder einige Aufgaben abgenommen werden konnten und dadurch sicher eine Entlastung eingetreten ist.

Nachfolgend werde ich wieder wie in jedem Jahr in kurzer Form auf das abgelaufene Berichtsjahr eingehen.

Vorher möchte ich aber auch nicht versäumen, mich erneut bei allen Amtsträgern der Landesgruppe sowie der Ortsgruppen für die in der Regel sehr gute Zusammenarbeit bedanken und positiv erwähnen, dass auch insgesamt wieder gute bis sehr gute Vereinsarbeit geleistet wurde. Dies gilt in gleichem Maße für unsere amtierenden Leistungs- und Zuchtrichter sowie unseren Lehrhelfern für Ihren Einsatz regional und überregional.

Nun zu meinem kurzen Rückblick für das vergangene Jahr 2008

Über unsere **LG-Online-Info** wie auch über die mehrfach gesendeten **LG-Online-Briefe** an alle Ortsgruppen und Mitglieder konnten wir auch im Berichtsjahr wieder umfangreich informieren. Daher sind Wiederholungen und Details in diesem Jahresbericht sicher nicht mehr angebracht. Die wichtigen Informationen – auch über die tollen Erfolge unserer LG-Vertreter auf den verschiedensten Großveranstaltungen – sind Ihnen hinreichend bekannt. Kurzberichte hierzu lesen Sie auch in den jeweiligen Fachwartberichten.

Darüber hinaus wurde unsere **Internet-Präsenz** (www.svlq1.de) erneut und umfangreich zwecks Information genutzt. Nach wie vor ist festzustellen, dass unsere Webseiten immer noch zu den am meist besuchten Seiten rund um den SV gehören. Auch sehr viele Besucher aus anderen Landesgruppen sind zu verzeichnen und bei uns zu Gast, um sich zu informieren.

Dennoch wird es nun langsam notwendig, unsere derzeitige Internetpräsenz zu modernisieren und einige Inhalte umzustellen, um auch weiter an der Spitze der Besucherzahlen zu stehen. Sofern ich nach den Neuwahlen immer noch dafür zuständig sein sollte, werde ich mich gern darum kümmern.

Da Ihnen also viele Dinge bekannt sind sowie auch in den Statistiken nachgelesen werden können, werde ich mich in diesem Jahresbericht wieder relativ kurz fassen.

Unsere LG-Fachbereiche

Die Arbeit in den Fachbereichen in unserer Landesgruppe funktionierte aus meiner Sicht erneut problemlos. Ich möchte mich daher auch nochmals von dieser Stelle aus bei meinen Kolleginnen und Kollegen im LG-Vorstand herzlich bedanken. Jeder Fachbereich arbeitet nun schon seit Jahren – wie von mir auch immer gewünscht - relativ selbständig und mit großer Verantwortung.

Sicher gab es in unseren LG-Vorstandssitzungen auch mal verschiedene Meinungen und nicht immer Einstimmigkeit. Doch dies ist durchaus normal und wurde durch Diskussion wie auch Kompromissbereitschaft insgesamt immer gelöst. Ein funktionierender Vorstand muss auch mal unterschiedlicher Meinung sein dürfen. Wichtig ist eben, dass trotzdem zufriedenstellende Lösungen im Sinne des Vereins erreicht werden können und letztlich gemeinsam entstehende Entscheidungen einheitlich vertreten werden.

Unser LG-Mitgliederwesen

Unsere Hoffnung, die negative Mitgliederbewegung und –Entwicklung im SV wie auch in unserer Landesgruppe würde sich positiv entwickeln, konnte leider auch im vergangenen Jahr nicht befriedigt werden. Der Rückgang hat sich zwar gegenüber den Vorjahren nochmals reduziert, doch konnte leider noch

keine Stagnierung erreicht werden. Lediglich eine Landesgruppe hat es geschafft, ein Plus von 10 Mitgliedern zu erreichen.

Die Mitgliederzahl im SV steht zu Anfang dieses Jahres auf 67.840. Die Zahlen in unserer Landesgruppe betragen zum 01.01.2009 noch 3.270 (Vj. 3374) Mitglieder. Von diesen befinden sich noch 2.480 (Vj. 2693) Mitglieder in unseren Ortsgruppen. Die Zahl unserer Pseudomitglieder ohne OG-Zugehörigkeit beträgt somit 790 Mitglieder.

Ob diese vom SV ausgewiesenen Zahlen korrekt sind, ist auch in diesem Jahr wieder nicht exakt festzustellen, da mir bis heute erneut keine vollständigen OG-Meldungen vorliegen. Es fehlen bis heute immer noch 12 Vorsitzenden-Berichte sowie 12 OG-Delegierten-Meldungen. Somit haben wir LG-intern keine aktuellen Mitgliederzahlen. Dies ist auch in diesem Jahr zu kritisieren, da die Meldeschluss-Termine längst überschritten sind.

Unsere Ortsgruppen

Die Anzahl der Ortsgruppen (83) ist im Berichtsjahr gleich dem Vorjahr geblieben.

Wir wissen aber, dass sich viele Ortsgruppen sehr schwer tun, sich zu erhalten. Viele Ortsgruppen haben nicht einmal mehr 15 Mitglieder. Trotzdem sollten wir die Hoffnung nicht aufgeben, doch wieder positiver in die Zukunft zu schauen. Einige Ortsgruppen hatten in den vergangenen Jahren ebenfalls Bestandsprobleme, konnten sich aber wieder erholen. Wir wünschen den noch zur Verfügung stehenden Amtsträgern dieser kleinen Ortsgruppen eine hohe Motivationsbereitschaft und das Durchhaltevermögen, auch in schwierigen Zeiten nicht so schnell aufzugeben.

Das Problem, bereitwillige neue Kandidaten für zu besetzende Vorstandsämter in den Ortsgruppen zu finden, ist leider nach wie vor vorhanden. Hier möchte ich erneut den Appell an alle Mitglieder richten, sich nicht nur über die derzeitige Vorstandsarbeit zu beklagen, sondern selbst die Initiative zu ergreifen, um Verbesserungen anzustreben.

In nachfolgender kleinen Statistik können Sie sich die „Größen“ unserer Ortsgruppen ansehen. Diese haben sich bezogen auf den Mitgliederbestand erneut etwas verändert, wobei die Anzahl der Delegierten in diesem Jahr nahezu gleich geblieben ist. Die Gesamtanzahl unserer OG-Delegierten gegenüber dem Vorjahr bleibt lt. SV-Liste auf 174 (Vorjahr ebenfalls 174). Hier kann es aber noch eine kleine Abweichung geben, wenn die 12 noch fehlenden OG-Delegiertenmeldungen eingehen. Ich bitte also dringend darum, mir die fehlenden Meldungen noch vor der Delegiertenversammlung zu senden.

Mitgliederstärkste Ortsgruppe in diesem Jahr ist erneut OG Schleswig mit 74 gemeldeten Mitgliedern, gefolgt von der OG Elmshorn mit 65 gemeldeten Mitgliedern per 01.01.2009.

02 Ortsgruppen zwischen 61 und 80 Mitgliedern
17 Ortsgruppen zwischen 41 und 60 Mitgliedern
52 Ortsgruppen zwischen 21 und 40 Mitgliedern
12 Ortsgruppen zwischen 00 und 20 Mitgliedern

Die allgemeine Stimmungslage in den einzelnen Ortsgruppen hat sich gegenüber dem Vorjahr zwar etwas verschoben aber nicht verschlechtert. Aus den bisher abgegebenen OG-Berichten konnte entnommen werden, dass sich doch noch 48 Ortsgruppen positiv äußern und die Stimmung mit gut bis sehr gut bezeichnen. Allerdings haben sich 22 Ortsgruppen zu diesem Thema leider überhaupt nicht geäußert bzw. überhaupt keinen Bericht (wie schon erwähnt) abgegeben.

Hierzu appelliere ich auch nochmals an die Pflichten aller OG-Amtsträger, doch etwas gewissenhafter zu arbeiten, damit die Landesgruppen-Fachwarte insgesamt bessere Zahlen aus- und bewerten können.

Im Feld Anregungen/Verbesserungen wurde in den Jahresberichten der Ortsgruppen wie in den Vorjahren erneut nichts oder nun sehr wenig eingetragen. Wir können daher im LG-Vorstand erneut feststellen, dass bezogen auf die Landesgruppe keine Gründe vorliegen, hier an der erfolgreichen Vorstandsarbeit etwas zu verändern.

OG-Jahreshauptversammlungen / -Vorstandsarbeit

Auch im letzten Jahr war erneut feststellbar, dass immer dort, wo Probleme in den Ortsgruppen entstehen, die Amtsträger nicht oder nicht genügend über die Satzungen und Richtlinien Kenntnis haben. Dies führt dazu, dass häufig eine Inkompetenz entsteht und entstandene Probleme nicht satzungsgerecht abgewickelt werden.

Die Folge ist, dass man sich an den LG-Vorstand wendet und um Hilfe bittet. Dies ist ja auch in Ordnung so. Doch meist kommen die Anfragen dann doch etwas spät und „das Kind ist schon in den Brunnen gefallen“. Häufig können wir dann nicht mehr optimal schlichten, weil die jeweilige Situation schon so zerfahren ist und die Beteiligten bereits so verschiedener Meinung sind, dass anzustrebende Kompromisse nicht mehr oder kaum noch möglich sind.

Daher halte ich meine Empfehlung sowie den Appell an alle Amtsträger aufrecht, sich doch immer wieder die aktuellen Informationen aus dem Satzungs- und Richtlinienwerk des SV's intensiv durchzulesen und dieses Wissen dann auch korrekt einzusetzen. Wir ersparen uns dadurch vielfältig viel Arbeit und Zeit, etwaige Probleme zu lösen und zu beseitigen.

Ich empfehle daher nochmals, den Slogan „Wissen ist Macht“ oder aber auch „erst lesen, dann lösen“ aufzunehmen und umzusetzen, um die gesamte Vorstandsarbeit dadurch wesentlich einfacher und souveräner durchführen zu können.

Die LG1-E-Mail-Verkehr

Die Meldung der OG-eMail-Adresse (auch bei Veränderung) ist natürlich äußerst wichtig. Daher auch in diesem Jahr nochmals die dringende Bitte an alle OG-Vorsitzenden, uns neue wie auch veränderte eMail-Adressen immer umgehend zu melden, um den eMail-Verkehr auch jederzeit optimal aufrecht zu erhalten.

LG-Finzen

Der LG-Kassenbereich wird auch in diesem Jahr wieder eine positive Bilanz ausweisen. Dies ist sehr erfreulich und zeigt erneut wie schon seit Jahren, dass wir eine sehr gute und ausgeglichene Finanzverwaltung durchführen. Die Gesamtsituation wird Ihnen wie in den Vorjahren als Tischvorlage auf der Delegiertentagung ausgehändigt und erläutert.

Erfreulich ist deshalb auch festzustellen, dass wir auch zukünftig nicht daran denken müssen, irgend etwas an der Finanzierung zu verändern. Unsere Ortgruppen müssen also nach wie vor nicht befürchten, eine höhere OG-Pauschale zu entrichten oder andere Mittel aufzubringen, um die Finanzsituation der Landesgruppe zu verbessern.

Schlussbemerkungen und Ausblick

Zum Abschluss meiner Ausführungen möchte ich nun ein kurzes Fazit ziehen. Mit Ende dieser Amtsperiode bin ich nunmehr 16 Jahre für die Landesgruppe tätig. Davon 4 Jahre als stellv. Vorsitzender und 12 Jahre als LG-Vorsitzender. Mir hat die Arbeit in all den Jahren weitestgehend sehr viel Spaß gemacht. Unter meiner Führung wurde ein erheblicher Image-Gewinn der Landesgruppe im SV erreicht. Dazu beigetragen haben natürlich auch die vielen Mitstreiter im LG-Vorstand der vergangenen Jahre, die für den Verein eine sehr gute Arbeit geleistet haben. Dafür darf ich mich von dieser Stelle auch nochmals herzlich bedanken.

Mit Rückblick auf die 16 Jahre empfinde ich insgesamt auch eine persönliche Genugtuung, als LG-Amtsträger eine gute bis sehr gute Arbeit geleistet zu haben.

Nun geht auch die 4. Amtsperiode zu Ende und die Delegierten haben zu entscheiden, welche Richtung zukünftig eingeschlagen werden soll und wer die Geschicke der Landesgruppe weiter führt.

Sofern Sie als gewählte Delegierte Ihrer Ortsgruppe es wünschen, werde ich auch für die nächsten 4 Jahre zur Verfügung stehen und gemeinsam mit den weiteren Kolleginnen und Kollegen des LG-Vorstandes dafür Sorge tragen, dass die LG1 ihren erreichten Stellenwert im SV behält und weiterhin eine starke Mitsprache im Gesamtverein hat.

Ich stehe Ihnen also als erneuter Kandidat für den LG-Vorsitzenden zur Verfügung.

In diesem Sinne hoffe ich auf einen guten Verlauf der Tagung und wünsche Ihnen und uns auch für die Zukunft alles Gute.

Noch offene Fragen beantworte ich gern auf der Delegiertentagung.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Peter Schweimer
LG1-Vorsitzender

Jahresbericht des Stv. LG-Vorsitzenden für das Jahr 2008

Jens-Peter Flügge

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportsfreunde,

in meinem Bericht möchte ich Ihnen Informationen über meine Aktivitäten des abgelaufenen Jahres liefern.

Als Beauftragter der Landesgruppe für Diensthunde haltende Behörden habe ich zu den hier ansässigen Dienststellen Kontakt aufgenommen. Alle angeschriebenen Dienststellen waren zu einer engen Zusammenarbeit bereit. Leider wurden mir trotz Erinnerung in der LG-Info kaum Hunde zur Weitervermittlung angeboten. Ein Hund, der nicht unbedingt für dienstliche Zwecke geeignet war, konnte von mir in private Hände vermittelt werden.

Einen großen Teil meiner Arbeit verbrachte ich mit der Bearbeitung von Streitigkeiten in einigen Ortsgruppen.

So wurden von mir in zwei Ortsgruppen außerordentliche Mitgliederversammlungen moderiert. Hierbei ging es im Wesentlichen um die Unzufriedenheit der Mitglieder mit ihren Vorständen. Das Grundproblem lag hier insbesondere am Fehlen der Schutzdiensthelfer in den betroffenen Ortsgruppen. In mehreren anderen Ortsgruppen konnten aufkommende Streitigkeiten durch Schriftverkehr und Telefonate geschlichtet bzw. bereinigt werden.

Die von mir angestrebten Ziele, die ich während meiner Vorstellung zur Wahl als stellvertretender Vorsitzender angesprochen und angestrebt hatte, konnten nicht zu meiner Zufriedenheit umgesetzt werden. So ist es mir bisher nicht gelungen, zusätzliche, verlässliche Werbepartner zu finden, die unsere LG finanziell unterstützen. Außerdem ist der Kontakt zwischen Vorsitzenden, Züchtern und mir noch nicht zustande gekommen, um ein Konzept für die Neugewinnung von Mitgliedern zu erarbeiten.

Die Gründe hierfür sind sicherlich vielfältig. Ein Hauptgrund liegt darin, dass während der Vorstandssitzungen viele andere Dinge bearbeitet werden mussten und der zeitliche Rahmen für diese Themen während der Sitzungen nicht ausreichend Berücksichtigung finden konnte. Sollten Sie mir die Möglichkeit geben, werde ich mich aber weiterhin für diese Ziele einsetzen.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich noch einmal auf meine persönlichen Ambitionen für die Zukunft eingehen.

Ich stehe für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden in der Landesgruppe zukünftig nicht mehr zur Verfügung. Auf diesem Wege möchte ich daher meinem Nachfolger alles Gute und ein glückliches Händchen im Umgang mit den Ortsgruppen wünschen.

Meine Absicht ist es, für das Amt des Landesgruppenausbildungswartes zu kandidieren. Sollte die Versammlung mir hier das Vertrauen aussprechen, werde ich auch zukünftig engagierte Vorstandsarbeit leisten.

Ich wünsche allen Mitgliedern und deren Angehörigen ein zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2009.

Mit freundlichen Grüßen

Jens-Peter Flügge – stv. LG-Vorsitzender

Jahresbericht des LG-Zuchtwarts für das Jahr 2008

Bernd Weber

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

wie jedes Jahr möchte ich mich an dieser Stelle für die freundlichen Weihnachts- und Neujahrsgrüße recht herzlich bedanken. Ich wünsche allen Sportfreunden und deren Familien ebenfalls ein erfolgreiches, vor allem aber ein gesundes Jahr 2009.

Die zur Durchführung gekommenen Zuchtveranstaltungen 2008 sind allesamt reibungslos „über die Bühne“ gegangen. Ich darf mich bei den Zuchtrichtern, Körmeistern Lehrhelfern, Schau- und Körstellenleitern und allen Helfern für ihr Engagement zum Wohle unseres Vereins recht herzlich für die geleistete Arbeit bedanken.

Wir dürfen keinesfalls vergessen, dass alle Veranstaltungen nur durch das unermüdliche Engagement der freiwilligen Helfer durchgeführt werden können. Bedenkt man, dass es in der heutigen Zeit immer schwieriger wird, Freiwillige zu finden, dann muss die Anerkennung umso größer sein.

Dafür sage ich recht herzlichen Dank und macht bitte weiter so.

Jedes Jahr frage ich mich bei der Erstellung meines Berichtes, was muss unbedingt erwähnt werden, was kann kurz gefasst werden. Ich habe mich bemüht, den Bericht kurz und knapp zu halten ohne Wichtiges zu vergessen. Trotzdem werden es immer mehrere Seiten.

Bis zum 25. Januar 2009 (Abgabetermin sollte der 31.12. sein) lagen mir 53 Jahresberichte vor. Wie in den Vorjahren fehlen bedauerlicherweise wieder einmal Jahresberichte aus OG'en mit einem gewählten Zuchtwart.

Lege ich die mir zugegangenen Jahresberichten zugrunde, so kann ich von einer sehr guten Stimmung im Zuchtbereich sprechen.

Zucht in der LG :

Im Berichtsjahr fielen bei 59 aktiven Züchtern 79 Würfe (Vorjahr 74) mit 504 Welpen (Vj. 461). Aus diesen Würfen wurden 415 (Vj 393) Welpen in das Zuchtbuch des SV eingetragen. 35 Welpen verstarben, 54 Welpen wurden bereits totgeboren, Ammenaufzucht fand im Berichtsjahr nicht statt.

Nur von einem Züchter wurden mehr als 6 Würfe getätigt, 58 Züchter lagen im Bereich von 1-5 Würfen. Die durchschnittliche Wurfstärke betrug damit 6 Welpen, der Bundesdurchschnitt liegt ebenfalls bei 6 Welpen. Insgesamt wurden im Bundesgebiet 21.208 Welpen geboren, wovon 18.000 in das Zuchtbuch eingetragen wurden.

Im Berichtsjahr wurden mir zwei ungewollte Würfe gemeldet, beide Würfe wurden von den zuständigen Zuchtwarten satzungsgemäß betreut, eine Meldung an die SV-HG erfolgte.

Zuchtschauen in der LG / Hauptvereinsveranstaltungen:

Im Jahr 2008 wurden 9 Zuchtschauen (einschließlich 1 LG-ZS, 1 ZS für jgdl. HF) durchgeführt.

Nachfolgend einer Gesamtübersicht dieser Zuchtschauen:

Datum	Ortsgruppe	Richter	GHL	JHL	JKL	NWKL	Vet.-Kl. Bzw. HGH	Vorfühzzahl	
20.01.2008	Schleswig	Nagel, Weber	25	14	13	5	0	57	Hallen schau
06.04.2008	HH- Süderelbe	Begier	32	12	18	9	0	71	
04.05.2008	Schleswig	Mai, Begier	27	22	14	5	0	68	SL- Tage
25.05.2008	Trittau	Babilon, Wischalla	15	22	12	5	0	54	
15.06.2008	Itzehoe LG- Zuchtschau	Mai, Woerner, Weber	21	14	20	8	0	63	
06.07.2008	Bordesholm	Goldlust Weber	11	17	11	9	0	48	
28.09.2008	Barmstedt LG-Jugend- zuchtschau	Schwittek, Begier	14	5	4	4	0	27	
12.10.2008	Jahrsdorf	Begier	22	6	10	3	0	41	
09.11.2008	Winsen	Begier, Hoffmann	25	16	8	11	3	63	
			192	128	110	59	3	492	
							Vorjahr	414	

Die Vorführzahl beträgt damit in unserer Landesgruppe 55 Hunde pro Zuchtschau.
 Im Vorjahr hatten wir bei 7 Zuchtschauen 414 vorgeführte Hunde, das entspricht 53 Hunden pro Veranstaltung.
 So gesehen ist die Aktivität auf dem Zuchtschausektor in 2008 besser als im Vorjahr.
 Die Vorführzahl im Bundesgebiet beträgt 51 Hunde pro OG-Zuchtschau, auf den LG-Zuchtschauen waren es durchschnittlich 95 vorgeführte Hunde.
 Ich will nicht sagen, dass man mit solchen Vorführzahl zufrieden sein kann und sich zurücklehnen darf, aber wir liegen damit absolut im Rahmen des Bundesgebietes.

Ich habe bereits in meinen letzten Berichten Stellung zum Thema Werbung für Zuchtschauen genommen und will es an dieser Stelle nicht wiederholen. Ich kann nur alle Veranstalter auffordern, werbewirksam auf ihre Veranstaltung aufmerksam zu machen, nutzen Sie dazu auch die heutigen modernen Kommunikationsmöglichkeiten.

Die LG-Zuchtschau wurde im Jahr 2008 in der OG Itzehoe durchgeführt. Das Team der Ortsgruppe unter dem Vorsitzenden Klaus Fischer hat diese Veranstaltung sehr gut organisiert.
 Das Sportgelände war bestens geeignet und einer solchen Veranstaltung absolut würdig, leider war der Wettergott uns zum Ende der Veranstaltung nicht sonderlich gnädig. Ich will auch nicht verhehlen, dass ich mir schon eine etwas höhere Meldezahl gewünscht hätte.
 Nachfolgend die LG-Sieger dieser Veranstaltung.

NWKL Hündinnen	konnte nicht vergeben werden
NWKL Rüden	Nick v.d. Waldersee-Höh , Züchterin Antje Przytawik
JK Hündinnen	Bonny v.d. Friedrichshöh , Züchter Herbert Warn
JK Rüden	Waron vom Haus Burow , Züchter Berthold Burow
JHKL Hündinnen	Perle a.d. Aurum-Zwinger , Züchter Ralf Dangers
JHKL Rüden	Shacka vom Götzberg , Züchterin Annelie und Peter Pruehs
GH Hündinnen	konnte nicht vergeben werden
GH Rüden	Oscar von Gebrüder Grimm , Züchterin Nicole Meyer

Die diesjährige Bundessiegerzuchtschau fand im Reiterstadion in Aachen unter der Leitung des Herrn Dr. Flender statt. Das Reiterstadion war als Austragungsort für diese Großveranstaltung sehr gut geeignet, eine Veranstaltung mit sehr kurzen Wegen, insbesondere die direkt an den Ringen gelegenen Parkplätze erfreuten natürlich insbesondere die Aussteller. Dem Gesamtleiter mit seinen vielen Helfern der LG Nordrheinland sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit gesagt.

Nachfolgend die Übersicht der ausgestellten Hunde unserer LG-Mitglieder (Züchter, Halter, Eigentümer)

	GHKL Rüden	Richter : Reinhardt Meyer
Sieger	Vegas Haut Mansard	Winfried Benitz
V6	Uschigardens Dexter	Patric Englund und Bernd Weber
V 60	Imex Emkendorfer Park	Hans-Jürgen Begier
V 91	Oscar Gebrüder Grimm	Nicole Meyer und Ralf Dangers
	GHKL Hündinnen	Richter : Rüdiger Mai
Siegerin	Lana Zenteiche	Christoph Ludwig
VA 6	Schiwa Osterberger Land	Dirk Wortmann & Rolf Petersen
V 25	Dani vom Dänischen Hof (TOP 10 TSB-Bewertung)	Carin Henke
	JHKL Rüden	Richter : Wolfgang Babilon
Sieger	Shicco Freiheit Westerholt	Ralf Lang
SG 5	Zerxis Osterberger Land	Dirk Wortmann & Rolf Petersen
SG 45	Tabor Caraby	Ralf Dangers
	JHKL Hündinnen	Richter : Thomas Teubert
Siegerin	Chakira Pender	Wolfgang Meinen
SG 32	Cira Holtkämper Hof	Felix Streck
SG 42	Zanora Osterberger Land	Hauke Clausen
SG 50	Dalina Fredebach	Bodo Kuntz
SG 57	Perle Aurum Zwinger	Ralf Dangers
SG 145	Sita Götzberg	Züchter : A. Pruehs
	JKL Rüden	Richter : Otto Körber-Ahrens
Sieger	Dux Intercanina	Hans-Joachim Dux
SG 2	Hero Annacarton	Halter: Carin Henke
SG 41	Cacao Haus Salihin	Bernd Weber
SG 72	Waron Haus Burow	Berthold Burow
	JKL Hündinnen	Richter : Albrecht Woerner
Siegerin	Bella Kuckucksland	Ottmar Grünewald
SG 26	Bonny Friedrichshöh	Herbert Warn
SG 35	Sieta Emkendorfer Park	Hans-Jürgen Begier
SG 49	Wiwa Haus Burow	Berthold Burow
SG 83	Levi Holtkämper See	Peter Heinz

Wie aus der Übersicht hervorgeht, konnten Mitglieder unserer LG mit ihren Hunden im absoluten Spitzenfeld, bis hin zur VA-Bewertung, platziert werden. Weitere Hunde wurden im besten Ring aufgerufen.

Ich gratuliere allen Züchtern und Ausstellern recht herzlich zu den erzielten Erfolgen.

Für die Beurteilung des Schutzdienstes Hündinnen war unser Körmeister Hans-Peter Schweimer eingesetzt. Mit Malte Schweimer wurde wieder ein Lehrhelfer der LG 01 berufen.

Den Zucht-Wanderpokal gewinnt damit Herbert Warn für die Bewertung SG 26 in der Junghundklasse mit seiner Hündin „**Bonny Friedrichshöh**“. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Ergebnis.

Auf der Bundessiegerprüfung in Baunatal hatte unsere Mannschaft „ihr großes Wochenende“. Udo König konnte mit seinem Rüden „Hoss aus der Zigeunerkuhle“ mit einer Gesamtpunktzahl von 288 Punkten – Vorzüglich – den Titel des Vizesiegers erreichen. Aber auch die übrigen Mannschaftsteilnehmer erzielten hervorragende Ergebnisse, so dass wir auch in der Mannschaftswertung den 2. Platz belegen konnten.

Hier die weiteren Mannschaftsteilnehmer und ihre Ergebnisse :

8. Wolfgang Tuchs	Satoris Saro	97/94/94	285 P.
9. Peter Radke	Bollo von Scandinavika	98/94/93	285 P.
12. Dirk Stocks	Opal von der Röderburg	96/93/95	284 P.
33. Regine Schwelnus	Racoon v.d. schwarzen Nister	93/95/90	278 P.
73. Hans-Joachim Tamm	Eremit vom Haus TTH	96/86/86	268 P.
75. Bettina Petersen	Bayogi Saggo	93/80/91	267 P.
84. Günter Kampf	Lewis vom Annenhof	86/87/90	263 P.

Udo König hatte sich für die Weltmeisterschaft in den USA qualifiziert. Er wurde Mannschaftsweltmeister und erlangte in der Einzelwertung den 5. Platz.

Sicherlich ein beeindruckendes Erlebnis. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung.

Körungen in der LG :

Wie in den Vorjahren waren 6 Körungen in der LG angesetzt. Bedauerlicherweise fiel die Körung in der OG Meckelfeld mangels Teilnehmerzahl in Absprache zwischen der OG und mir aus.

12.04.08	Norderstedt	Schweimer	19 Hunde (4/15)	8 WA	11 NA	
23./24.05.08	Barmstedt	Begier	68 Hunde (27/41)	23 WA	43 NA	2 Hunde zg
05.07.08	Meckelfeld	Schweimer	wurde abgesagt mangels Beteiligung			
23.08.08	Bordesholm	Begier	49 Hunde (11/38)	6 WA	42 NA	1 Hund zg
04.10.08	Tornesch	Schweimer	6 Hunde (3/3)	3 WA	3 NA	
21/22.11.08	Bardowick	Begier	49 Hunde (18/31)	17 WA	32 NA	

Trotz der ausgefallenen Körung konnten wir mit 191 vorgeführten Hunden das Vorjahresergebnis von 188 Hunden noch verbessern. Ich kann und will das Ergebnis nicht als meinen Verdienst verbuchen, es freut mich für die Landesgruppe aber sehr.

Bei der Vergabe der Körungen bemüht sich der Vorstand stets um eine gerechte (auch geographisch) Verteilung der Veranstaltungsorte. Jedem genehm zu werden, ist eine Kunst, die wohl keiner beherrscht.

Bei der Vergabe der Körungen wird natürlich auch die Aktivität des OG-Zuchtwartes berücksichtigt. Ortsgruppen, deren Zuchtwart keinen Jahresbericht abgibt und ständig an den jährlichen Zuchtwarttagungen fehlt, können dann auch keine Berücksichtigung finden.

Tätowierungen in der LG :

Das Tätowierwesen lief im Berichtsjahr sehr gut. Wir haben nach wie vor 8 Bezirke.

Den Tätowierern und ihren Vertretern sage ich an dieser Stelle Dank für die geleistete, ehrenamtliche Arbeit.

Änderungen gab es in den Bezirken „B“ und „H“. Hier sind die Tätowierer Claus Günther und Siegfried Käufler zurückgetreten.

Für den Bezirk „B“ wurde Edeltraut Schneider, für den Bezirk „H“ Reiner Meier vom Vorstand als Tätowierer eingesetzt.

Bei den ausgeschiedenen Tätowierern bedanke ich mich an dieser Stelle nochmals persönlich, aber auch namens des Vorstandes, ganz herzlich für das jahrelange ehrenamtliche Engagement, den Nachfolgern sage ich herzlichen Dank für die Bereitschaft dieses Amt zu übernehmen.

Ammen- und Welpenvermittlung in der LG :

Im Jahr 2008 wurden keine Welpen bei einer Amme aufgezogen.

Zuchtwarttagungen / Schulungen :

Im Berichtsjahr wurde eine Zuchtwarttagung durchgeführt. Die einmalige Durchführung der Fachwarttagungen hatten wir im LG-Vorstand beschlossen, um auch Kosten für die LG zu senken. Ich denke, die Mitglieder haben dies gut angenommen, es gibt keine Probleme. Diese Verfahrensweise wurde zuvor auch auf den Zuchtwarttagungen diskutiert.

Auf der Tagung wurde das Zuchtgeschehen des vergangenen Jahres betrachtet, die Erstplatzierten der Hauptvereinsveranstaltungen wurden vorgestellt. Ferner referierte Herr Rechtsanwalt Lang aus der LG Baden über das derzeitige Kaufrecht.

Eine Schulung zum Erwerb der Zuchtwartlizenz wurde im November mit 11 Teilnehmern durchgeführt.

Wir haben derzeit 35 Mitglieder, die im Besitz einer Zuchtwartlizenz sind.

Sitzungen Zuchtausschuss :

Wie jedes Jahr fand im April die Sitzung des Zuchtausschusses in Augsburg statt. Ich habe bereits in der LG-Info 3/2008 über die Ergebnisse ausführlich berichtet.

Nachfolgend die wichtigsten Änderungen durch Beschluss der Bundesversammlung:

- Einbeziehung Langstockhaarhunde in den SV – der Antrag wurde mehrheitlich angenommen. Der Hauptgeschäftsführer erhielt den Auftrag, die Änderungen im Standard erst nach Verabschiedung der notwendigen Ordnungen vorzunehmen. Die geänderten Ordnungen werden auf der kommenden BV vorgelegt.
- Änderung Zuchtrecht – Verkauf einer belegten Hündin. Die Unterlagen müssen dem Zuchtbuchamt unverzüglich nach dem Verkauf, auf jeden Fall aber vor dem Werfen, eingereicht werden.
- Änderung Zuchtordnung – ED- Verfahren. Es werden jetzt auch die Befunde „mittlere und schwere ED“ in die AT eingetragen. Hunde mit mittlerer oder schwerer ED erhalten Nachzuchteintragungssperre.
- Einführung der Identifizierung mittels Mikrochip nach notwendiger Änderung der entsprechenden Ordnungen und Benennung und Schulung von geeigneten Personen ab dem 1.1.2010.

Ich habe die Tätowierer unserer LG in einem Schreiben bereits mit den anstehenden Neuerungen vertraut gemacht. Die Mehrzahl hat sich bereit erklärt, künftig für das Chippen der Welpen nach entsprechender Schulung zur Verfügung zu stehen.

Zuchtrichter- und Körmeistertagung :

Eine Tagung fand im Berichtsjahr nicht statt.

Züchterabzeichen :

Im Berichtsjahr wurde kein Züchterabzeichen beantragt.

Vorschau 2009 :

Für das Jahr 2009 wurden wieder 6 Körungen terminiert. Dazu kommen insgesamt 6 Zuchtschauen. Leider hatten wir für 2009 nicht so viele Bewerbungen wie für das Vorjahr. Es wäre gut, wenn sich noch eine Ortsgruppe finden könnte, die eine Zuchtschau im Herbst durchführen möchte. Das wäre dann auch ein schöner Jahresabschluss. Sollte sich eine Ortsgruppe finden, so möge sich der Vorsitzende kurzfristig mit mir in Verbindung setzen.

Als Richter der JHKL Hündinnen auf der BSZS 2009 in Ulm wurde vom SV-Vorstand unser Körmeister Hans-Jürgen Begier berufen. Für ihn ist es nach der Berufung als Richter des Schutzdienstes der Hündinnen im Jahr 2005 der zweite Einsatz auf einer Bundessiegerzuchtschau.

Ich wünsche ihm eine glückliche Hand bei dieser verantwortungsvollen Richtertätigkeit.

Wenn wir das Berichtsjahr betrachten, dann dürfen wir für unsere Landesgruppe m.E. durchaus zufrieden sein. Wir haben eine leichte Steigerung im Wurfauftkommen zu verzeichnen, die Zahl der vorgeführten Hunde auf den Körungen konnte etwas gesteigert werden, im Bereich der Zuchtschauen liegen wir im absoluten Bundesdurchschnitt und auf der BSP konnten wir ganz oben mitmischen. Ich persönlich bin mit dem vergangenen Jahr sehr zufrieden.

Meine zweite Amtsperiode als LG-Zuchtwart geht zu Ende. Mir hat die Arbeit auch in dieser Periode sehr viel Spaß gemacht. Ich habe die Zusammenarbeit mit den Amtsträgern und Sportfreunden immer als sehr angenehm empfunden.

Ich bedanke mich zum Abschluss meines Berichtes recht herzlich für die Zusammenarbeit, in diesen Dank schließe ich alle Mitglieder ein, die mich in irgendeiner Form bei meiner Tätigkeit als LG-Zuchtwart unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt meiner Vertreterin Gisela Kettner, die mir immer mit voller Unterstützung zur Seite stand.

Bernd Weber - LG-Zuchtwart

Jahresbericht des LG-Ausbildungswartes für das Jahr 2008

Wilfried Tautz

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das abgelaufene Jahr 2008 möchte ich einen zusammenfassenden Rückblick auf das Ausbildungsgeschehen abgeben.

Ich möchte es jedoch nicht versäumen, mich zunächst für die vielen Weihnachts- und Neujahrsgrüße zu bedanken, die ich wiederum in großer Anzahl von den OG-Vorsitzenden, meist in Verbindung mit den eingereichten Ausbildungswarteberichten, erhalten habe.

Der nachfolgende Bericht beginnt mit einer Zusammenfassung der überregionalen Leistungsveranstaltungen des vergangenen Jahres und stellt weiterhin eine Zusammenfassung meines Tätigkeitsbereiches dar.

LG-Fährtenhundprüfung

Im vergangenen Jahr hatte sich die Ortsgruppe Hanerau-Hademarschen bereit erklärt, die Landesgruppen-Fährtenhundprüfung auszurichten. Aufgrund der geringen Meldezahl von insgesamt lediglich 6 Teilnehmern wurde die für 2 Tage termingeschützte Veranstaltung lediglich am Sonntag, d. 05.10.2008 durchgeführt. Erneut starteten alle Hunde in der Prüfungsstufe FH2 und es wurde wiederum von der Möglichkeit, wahlweise in der Prüfungsstufe FH1 zu starten, keinen Gebrauch gemacht.

Als erfolgreichstes Team konnte sich **Peter Maaß** mit „**Kiran vom Schmiedegarten**“ mit 96 Punkten gegen die Konkurrenz durchsetzen und qualifizierte sich für die Teilnahme an der SV Bundesfährtenhundprüfung, die in der Zeit vom 01. bis 02.11.08 in Haren/Tinnen / LG Waterkant durchgeführt wurde.

An dem Wettkampf nahmen die 32 besten „Spezialisten“ aus der gesamten Bundesrepublik teil und es gelang dem Vertreter unserer Landesgruppe auf dieser Veranstaltung aufgrund einer beeindruckenden Leistung an den beiden Wettkampftagen und dem Traumergebnis von 100 bzw. 99 Punkten, sich gegen die Konkurrenz durchzusetzen. Peter Maaß wurde mit seinem „Kiran“ **Bundessieger**.

Am 20. – 22.02.2009 wird Peter Maaß mit der Mannschaft des SV an der VDH Deutschen Meisterschaft in 17268 Tremplin teilnehmen. Bei dieser Veranstaltung qualifizieren sich die besten und erfolgreichsten Teams für die Teilnahme an der diesjährigen Weltmeisterschaft.

LG FCI-Ausscheidung

Für die am 26./27.04.2008 durchgeführte LG-FCI Ausscheidungsprüfung fungierte die OG Schleswig u.U. als Ausrichter. Mit 39 Startern (bei 41 Meldungen) konnte die Teilnehmerzahlen der letzten Jahre zum Teil deutlich überschritten werden.

Die drei Erstplatzierten qualifizierten sich für die Teilnahme an der FCI-Bundesqualifikation des SV, die im vergangenen Jahr erstmalig in unserer eigenen Landesgruppe durchgeführt und von der Ortsgruppe Husum organisiert wurde.

Da der Sieger der LG-Veranstaltung, **Wolfgang Tuchs** mit **Saro Satoris**, nicht an der Bundesqualifikation des SV teilnahm, vertrat neben dem Vizesieger **Peter Radtke** mit **Bollo von Skandinavika** und dem Drittplatzierten **Udo König** mit **Hoss aus der Zigeunerkuhle** als weitere Starterin **Regine Schwellnus** mit **Racoon von der schwarzen Nister** unsere Landesgruppe. Als Ersatzstarter wurde **Hartmut Botzian** mit **Robert vom Sulzachgrund** dem SV gemeldet.

SV- Bundes FCI

In der Zeit vom 07. bis 08.Juni 2008 wurde die SV-Bundes-FCI in unserer Landesgruppe durchgeführt. Die Ortsgruppe Husum hatte sich bereit erklärt, mit Unterstützung der Landesgruppe und vielen Helfern aus den benachbarten Ortsgruppen diesen Bundeswettkampf zu organisieren. Insgesamt 55 Teams aus der Bundesrepublik, die sich zunächst landesgruppenintern qualifiziert hatten, nahmen an dieser Prüfung teil.

Aus unserer Landesgruppe konnte **Regine Schwellnus** mit **Racoon von der schwarzen Nister** mit **285 Punkten** den Wettkampf als **Vizesiegerin** erfolgreich beenden und sich direkt für die Bundessiegerprüfung qualifizieren.

Auch **Udo König** qualifizierte sich mit **278 Punkten** und dem **8. Platz** direkt für die Teilnahme an der Bundessiegerprüfung.

Peter Radtke konnte mit **Bollo von Skandinavika** mit **270 Punkten** und dem 21. Platz ein sehr gutes Ergebnis erzielen.

LG-Pokalkampf

Der LG-Pokalkampf wurde am 22.06.2008 auf dem Gelände der OG Nortorf durchgeführt. Aufgrund der geringen Meldezahl von 18 Teams (bei 22 Meldungen) fand die Veranstaltung lediglich an einem Tag und auf einem Platz statt. Ein Hund startete in der Prüfungsstufe SchH1, die übrigen Teilnehmer führten ihre Hunde in der Prüfungsstufe SchH 3 vor.

Während **Winfried Laß** mit **Fero vom Neuenkirchener Deich** in der Prüfungsstufe SchH 1 mit **153 Punkten** das Prüfungsziel erreichte, ging **Jens Koschnik** mit **Alin von den Koschis** mit **188 Punkten** in der Prüfungsstufe SchH 3 als Sieger hervor.

LG-Ausscheidungsprüfung

Der Höhepunkt im Leistungsbereich ist die jährlich stattfindende LG-Ausscheidungsprüfung. Nunmehr zum dritten Mal in Folge hatte sich die OG Schleswig und Umgebung e.V. bereit erklärt, die Veranstaltung zu organisieren, die am 09./10.08.2008 auf dem OG-Übungsplatz durchgeführt wurde.

Mit 28 Startern konnten die hohen Meldezahlen der letzten Jahre leider nicht erreicht, was auf die gezeigten Leistungen jedoch keinen negativen Einfluss hatte.

Als Sieger dieser Veranstaltung konnte sich **Wolfgang Tuchs** mit **Satoris Saro** wie schon bei der LG-FCI-Ausscheidung gegenüber der Konkurrenz behaupten und erzielte **290 Punkte**.

Darüber hinaus qualifizierten sich die nachfolgend aufgeführten Hundeführer(in) mit ihren Vierbeinern für die Teilnahme an der BSP, die in der Zeit vom 19.09.08 bis 21.09.08 erneut in Baunatal / LG Hessen-Nord durchgeführt wurde:

Dirk Stocks	mit	Opal von der Röderburg
Hans-Joachim Tamm	mit	Eremit vom Haus TTH
Bettina Petersen	mit	Bayogi Saggo
Günter Kampf	mit	Lewis vom Annenhof
Peter Radke	mit	Bollo von Skandinavika
Hartmut Botzian	mit	Robert vom Sulzachgrund –Ersatz-

Das Team wurde durch **Regine Schwellnus** und **Udo König** verstärkt, die sich mit ihren Hunden wie bereits erwähnt durch den Erfolg bei der SV-Bundes-FCI direkt für die Teilnahme an der BSP qualifiziert hatten.

Die von der LG Hamburg / Schleswig-Holstein entsandte Mannschaft konnte auf der diesjährigen Bundessiegerprüfung aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung in der Mannschaftswertung den Titel des **Vize-Bundessiegers** erzielen. Ein Garant für den Erfolg war nicht zuletzt der Umstand, dass sich 5 Teilnehmer der LG01 unter den ersten 12 Plätzen platzierten.

Ein besonderes Highlight stellte **Udo König** mit seinem **Hoss** dar, der in der Einzelwertung mit **288 Punkten** den Titel des **Vize- Bundessiegers** errang.

Udo König qualifizierte sich mit diesem herausragenden Ergebnis darüber hinaus für die Teilnahme der Weltmeisterschaft, die in der Zeit vom 09. bis 12. Oktober 2008 in Kentucky/USA stattfand. Hier konnte er an die bis dahin bereits gezeigten Spitzenleistungen anknüpfen und in der Einzelwertung von 92 Teams mit **282 Punkten** den **5. Platz** erzielen. In der Mannschaftswertung wurde Udo mit dem Team des SV **Weltmeister**.

Über alle in dieser Zusammenfassung aufgeführten Veranstaltungen wurden in den jeweiligen LG-Infos ausführliche Berichte veröffentlicht.

OG- Pokalkämpfe

Für das Jahr 2008 ist ein drastischer Rückgang bei der Durchführung von OG-Pokalkämpfen zu verzeichnen. Es wurden lediglich 3 Veranstaltungen termingeschützt und in verschiedenen Ortsgruppen unserer Landesgruppe durchgeführt.

An den Wettkämpfen nahmen überwiegend Teilnehmer umliegender Ortsgruppen teil, die ausgefüllten Ergebnislisten wurden mir überwiegend zeitnah zugesandt.

Bisher wurde von der Möglichkeit, reine Schutzdienstpokale durchzuführen, erneut keinen Gebrauch gemacht.

Anträge Hundeführersportabzeichen

Im Verlauf des vergangenen Jahres gingen bei mir 10 Anträge zum Erwerb des Hundeführer-sportabzeichens ein. Diese wurden nach Prüfung an die Hauptgeschäftsstelle des Vereines für Deutsche Schäferhunde weitergeleitet.

Im Einzelnen wurden folgende HF-Abzeichen beantragt: 2 x Bronze, 2 x Silber, 2 x Gold, 2 x Große HF-Abz.. Bei einem Antrag wurde jeweils das Hundeführersportabzeichen in Bronze, Silber und Gold beantragt. In einem weiteren Antrag wurde neben dem bronzenen, dem silbernen und dem goldenen HF- Abzeichen auch das Große HF-Abzeichen beantragt, wegen fehlender Voraussetzungen konnte dieser Antrag jedoch nicht befürwortet werden.

Leistungsrichterwesen

Der Landesgruppe 01 standen zum Ende des Berichtsjahres 2008 insgesamt 13 Leistungsrichter (LR) zur Verfügung, bei dem LR Rene' Zibler lief im laufenden Jahr die dreijährige Probezeit ab und er konnte durch die Hauptgeschäftsstelle des SV als „Vollrichter“ bestätigt werden.

Der Einsatz der Leistungsrichter(in) bei der Abnahme von Schutzhund- sowie Fährtenhundprüfungen variierte zwischen 3 und 27 Einsätzen und überwiegend in den Ortsgruppen innerhalb unserer Landesgruppe. In einem Fall wurden von 27 Prüfungen insgesamt 17 Prüfungen in Ortsgruppen benachbarter Landesgruppen abgenommen. Auch die Ausfallquote der einzelnen Richter ist relativ breit gefächert und variiert zwischen 7,0 % und 41,2 %.

Andreas Bölke hatte im vergangenen Jahr die Eignungsprüfung für die Laufbahn als Leistungsrichter bestanden und inzwischen auch bereits erfolgreich eine Anwärterübung abgeleistet.

Barbara Seckerdieck hat die Eignungsprüfung als Obedience-Leistungsrichterin ebenfalls erfolgreich absolviert und die Ausbildung für dieses Richteramt bereits begonnen.

Die Bewerbung von Roswitha Dannenberg als Leistungsrichteranwärterin ist von dem Vorstand der Landesgruppe 01 befürwortet worden und sie befindet sich derzeit in der LG-internen Ausbildung.

Statistik

Bundesweit wurden im vergangenen Jahr 3993 OG- Prüfungen termingeschützt.

Im Vergleich dazu die Aufzählung der Prüfung der vergangene Jahre: 4006 Prüfungen 2007, 4070 Prüfungen 2006, 4312 Prüfungen 2005.

Es wurden 3634 Veranstaltungen durchgeführt. Auch hier nachfolgend die Prüfungen der vergangenen Jahre zum direkten Vergleich: 3643 Prüfungen 2007, 3642 Prüfungen 2006, 3840 Prüfungen im Jahr 2005.

Erneut ist festzustellen, dass ein, wenn auch geringer Rückgang der termingeschützten und tatsächlich durchgeführten Prüfungen im Vergleich zu den letzten Jahren zu verzeichnen ist.

In der Landesgruppe 01 wurden im vergangenen Jahr 168 OG- Prüfungen termingeschützt. Im Vergleich hierzu wiederum die Anzahl der termingeschützten Prüfungen der letzten Jahre: 180 Prüfungen 2007, 175 Prüfungen 2006, 199 Prüfungen 2005.

Es wurden 155 Veranstaltungen durchgeführt (165 Prüfungen 2007, 144 Prüfungen 2006, 175 Prüfungen 2005).

Der leichte Anstieg der OG- Prüfungen des vergangenen Jahres in unserer Landesgruppe konnte sich im Berichtsjahr 2008 leider nicht fortsetzen und es ist ein Rückgang der termingeschützten und durchgeführten Prüfungen zu verzeichnen.

Allerdings ist hierbei positiv festzustellen, dass die Anzahl der vorgeführten Deutschen Schäferhunde im Vergleich zum Vorjahr nahezu identisch ist. Im Berichtsjahr 2008 wurden 531 DSH vorgeführt, im Jahr zuvor waren es 535 DSH.

Die Ausfallquote der vorgeführten Hunde hat sich im Vergleich zum Vorjahr noch einmal erneut deutlich reduziert und lag im vergangenen Jahr bei 13,4 %. Im Berichtsjahr 2007 hatten 16,4 % das Prüfungsziel nicht erreicht.

Mit diesem Ergebnis liegt die Landesgruppe 01 erstmalig deutlich unter dem Bundesdurchschnitt. Auf Bundesebene konnten im vergangenen Jahr 15,2 % aller bei Schutzhundprüfungen vorgeführten DSH das Prüfungsziel nicht erreichen.

Schlussbemerkungen

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich auch in diesem Jahr, wie bereits in den Jahren zuvor, bei allen Ausbildungswarten, Helfern, Prüfungsleitern und insbesondere den aktiven Hundeführern für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft bedanken.

Ich möchte es nicht versäumen, mich abschließend auch bei meinen Leistungsrichterkollegen zu bedanken, mit denen ich in meiner langjährigen Amtszeit überwiegend eine vertrauensvolle Zusammenarbeit hatte.

Aus meiner Sicht kann ich in meiner Funktion als LG-Ausbildungswart auf ein überaus erfolgreiches Jahr im Leistungsbereich mit herausragenden Ergebnissen zurückblicken.

In unserer Landesgruppe wurde organisatorisch eine ausgezeichnete SV-Bundes-FCI durchgeführt, aus unseren Reihen konnten wir darüber hinaus den Vizesieger dieser Veranstaltung stellen.

Bei der Bundessiegerprüfung wurden wir in der Mannschaftswertung Vizesieger und konnten in der Einzelwertung ebenfalls aus unseren Reihen den Vizesieger stellen.

Als krönender Abschluss ist der Umstand zu betrachten, dass der Bundessieger der Bundesfährtenhundprüfung 2008 ebenfalls aus den Reihen der Landesgruppe 01 kommt.

Darüber hinaus sollte an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben, dass alle drei von mir am 21.03.2008 zur bundesweiten Sichtung für den Einsatz bei Bundesveranstaltungen entsandten Lehrhelfer zu entsprechenden Einsätzen kamen.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, am 22.02.2009 wird der Vorstand der Landesgruppe Hamburg Schleswig-Holstein turnusmäßig neu gewählt.

Nach nunmehr 16 Jahren Tätigkeit in dem Aufgabenbereich, davon 12 Jahre als LG-Ausbildungswart, bin ich der Meinung, dass der Zeitpunkt gekommen ist, mich für dieses Amt nicht erneut zur Wahl zu stellen und einem Nachfolger die Möglichkeit zu geben, neue Ideen und Aspekte in dem Aufgabenbereich zu verwirklichen.

Die Ausübung des Amtes hat mir in all den Jahren sehr viel Freude bereitet, jedoch bin ich der Meinung, es ist besser zu „gehen“, solange man gebeten wird zu „bleiben“, als so lange zu „bleiben“, bis man gebeten wird, zu „gehen“.

Wilfried Tautz – LG-Ausbildungswart

Jahresbericht des stv. LG-Ausbildungswartes für 2008

Andreas Bölke

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

als erstes möchte ich mich für die angenehme und sportliche Zusammenarbeit, im Jahre 2008, mit allen aktiven und passiven Mitgliedern der LG01 bedanken.

Dem Lehrhelferteam unserer Landesgruppe möchte ich für das Teamwork sowie die von ihnen erbrachten hervorragenden Leistungen auf den Veranstaltungen der LG01 und des SV im vergangenen Jahr im Namen aller Mitglieder bedanken.

Im Jahr 2008 wurden die angesetzten Lehrhelfertreffen unter reger Beteiligung des Lehrhelferteams durchgeführt. Die zurückliegenden Veranstaltungen wurden analysiert, besprochen und ausgewertet.

Einer der sehr angeregt diskutiert und besprochenen Punkte war die Körung in Barmstedt und die damit zusammenhängende Überprüfung des Schutzdienstes.

Diese Diskussion zeigte auch den Lehrhelfer welche Probleme in den eigenen Reihen der Landesgruppe herrschen.

Nur eine von Vertrauen geprägte Zusammenarbeit, ohne Missgunst und Neid, kann unseren Sport weiter nach vorne bringen.

Auch im Jahr 2008 wurden auf Anforderungen von Ortsgruppen einzelne Betreuungen bzw. Schulungen durchgeführt. Im Rahmen dieser Ortsgruppenförderungen konnte wieder speziell auf einzelne Helfer und Problemhunde der Ortsgruppen eingegangen werden.

Diese individuellen Schulungen sind für die jeweiligen Ortsgruppen eine gute Möglichkeit ihr eigenes Potential im Bezug auf „Hund und Mensch“ zu erkennen, zu fördern und weiter auszubauen.

Für das Jahr 2009 sollen zwei Helferschulungen im Rahmen der Landesgruppenausbildung angeboten werden. Der Lehrhelfer Felix von Sosen hat sich angeboten in 2009 eine Schulung auszurichten und in Verbindung mit der Landesgruppe durchzuführen. Es wäre wünschenswert wenn sich weitere interessierte Ortsgruppen in diesem Zuge mit dem Vorstand in Verbindung setzen.

Weiterhin hatten wir auch im Jahr 2008, als ausführende Landesgruppe einer Bundesveranstaltung, die Möglichkeit erhalten, einer Einladung des Bundes-Ausbildungswartes zu folgen um an einer Sichtung für die anstehenden Bundes-Veranstaltungen teilzunehmen. Die Sichtung erfolgte in Baunatal.

Die LG 01 wurde von unserem Lehrhelfer Malte Schweimer, Axel Hink und Felix von Sosen auf dieser Sichtung vertreten. Auf Grund ihrer gezeigten Leistungen konnten sich alle drei unter der großen Anzahl von Bewerbern für eine Aufstellung in den Helferteams der Bundes-FCI und der Siegerhauptzuchtchau qualifizieren.

Nach der Bundes-FCI wurde unser Lehrhelfer Felix von Sosen auf Grund seiner gezeigten Leistung auch noch als Ersatzhelfer für die BSP nachnominiert.

Im Jahr 2008 wurden die im Vorjahr eingegangenen Lehrhelferbewerber durch den gesamten Vorstand gesichtet. Bei der Sichtung und der anschließenden Aussprache wurde der Bewerber Björn Jäger zum Lehrhelfer-Anwärter ernannt. Die Ernennung wurde auf Probe und für ein Jahr ausgesprochen.

Ich wünsche allen Mitgliedern Gesundheit und weiterhin den gewünschten Erfolg im Hundsport.

Leider musste ich im Dezember 2008 eine schriftliche Note unseres Lehrhelfers Malte Schweimer entgegen nehmen, worin er um seine Entlassung aus seinem Lehrhelfer-Amt gebeten hat. Ein persönliches Gespräch wird natürlich gesucht und eine endgültige Entscheidung wir ihnen noch mitgeteilt.

Aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen, habe ich mich entschieden für die nächste Amtsperiode nicht mehr zu kandidieren.

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung die mir in dieser zurückliegenden Zeit zuteil wurde, möchte ich mich bedanken.

Nur mit dieser Unterstützung war es möglich diesen doch stellenweise großen Herausforderungen gerecht zu werden.

Mein ganz besonderer Dank gilt dem gesamten Lehrhelferteam. Es ist eine tolle Gemeinschaft welche große Leistungen vollbringt.

In diesem Sinne wünsche ich ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2009.

Mit sportlichen Gruß

Andreas Bölke – stv. LG-Ausbildungswart

Jahresbericht des LG-Jugendwarts für das Jahr 2008

Klaus Meyer

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugendliche und Junioren,

an dieser Stelle möchte ich mich für die bei mir zahlreich eingegangenen Grüße zum Weihnachtsfest bzw. zum Jahreswechsel herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch in diesem Jahr den Jugendlichen und Junioren der Landesgruppe, sowie deren Eltern, Helfern und Förderern und natürlich den Jugendwartkolleginnen und Kollegen aus den Ortsgruppen.

Weiter danke ich den Spendern der Landesgruppenjugend.

Im Berichtsjahr wurden wieder zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt. Besonders zu erwähnen wären hier das Sommercamp in der OG Bredstedt, das Jugend Zeltlager in der OG Kiel, der Workshop in der OG Husum, die LG J&J Zucht- und Nachwuchsschau in der OG Barmstedt sowie die LG- J&J Ausscheidung in der OG Elmshorn die in enger Zusammenarbeit mit dem OG Jugendwart Michael Puff ebenfalls zu einer äußerst gelungenen Veranstaltung wurde. Bei ihm möchte ich mich, stellvertretend für alle Jugendwarte für seinen Einsatz bedanken.

Das alljährliche Highlight war sicherlich wieder die DJJM in Memmingen über die bereits ausführlich auf der Jugendseite unserer LG-Homepage berichtet wurde.

Hierzu sei besonders erwähnt, dass unsere Agility Mannschaft den 4. Platz belegte, Nadine Weber im Bereich Schau ein V4 erringen konnte und ein toller 2. Platz ebenfalls im Bereich Agility von Jasmin Behrens und Christina Möller belegt werden konnten, hierzu nochmals meinen herzlichen Glückwunsch.

Somit waren die erfolgreichsten Jugendlichen und Junioren in diesem Jahr:

- Leistungsbereich: **34. Platz, Rita Thomsen mit Barcardi von der Schwedenfestung**
- Schaubereich: **V4, GHKL Rüden, Nadine Weber mit Uschigårdens Dexter**
- Agility: **2. Platz, A1 Jugend, Jasmin Behrens mit Angy von Werners Meute**
- Agility: **2. Platz, A1 Junioren, Christina Möller mit Unka von den drei Junggesellen**

Herzlichen Glückwunsch zu den erbrachten Leistungen!

Leider gibt es nicht nur Positives von dieser Veranstaltung zu berichten, so lagen die Erfolge im Bereich Leistung doch stark hinter den erhofften Erwartungen.

Resümierend hierfür sehe ich die Tatsache, dass unsere Jugendliche bei weitem nicht die Aufmerksamkeit erhalten die ihnen zustünde.

Hier einige Beispiele für diese Aussage.

Von 84 Ortsgruppen in unserer LG erhielt ich bis zum heutigen Tage lediglich 46 Jugendwartberichte. Bemerkenswert ist hierbei die Tatsache, dass sich dabei in 19 OG's keine Jugendlichen befinden und in 51 OG's kein Jugendwart in den Vorstand gewählt wurde.

Hierbei appelliere ich an die verantwortlichen OG Vorsitzenden die Berichte zu schreiben und an mich zu senden.

Nur so kann ich mir einen realistischen Überblick verschaffen.

Des Weiteren wurden von mir mehrfach die Leistungsrichter und OG Vorsitzenden gebeten mir die Ergebnisse der teilnehmenden Jugendlichen an OG Prüfungen zuzusenden.

Erhalten habe ich lediglich eine Rückmeldung eines Leistungsrichters aus einer fremden Landesgruppe sowie eine Meldung eines Leistungsrichters aus unserer Landesgruppe und drei Meldungen von OG Vorsitzenden aus unserer Landesgruppe.

Hier sehe ich ein klares Manko was die Aufmerksamkeit bezüglich unseres Nachwuchses anbelangt und bitte alle Verantwortlichen und zuständigen Amtsträger zu bedenken, dass es sich hier um die Zukunft unseres SV's handelt der unser alle Aufmerksamkeit und Hilfe bedarf. Nur so können wir in Zukunft unseren Sport weiter am Leben erhalten, unsere Jugendliche begeistern und deren Leistungen langfristig steigern.

Auch diesjährig sind wieder diverse Veranstaltungen für unsere Jugendlichen geplant für die ich genauso wie für die vom 30.Mai bis 1.Juni 2009 stattfindende DJJM in Gera, herzlich an Ihre Spendenbereitschaft appellieren möchte um einen ebenso harmonischen Ablauf wie im letzten Jahr sicher stellen zu können.

Ich wünsche Euch und Ihnen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2009, herzlichen Dank.

gez.

Klaus Meyer - LG Jugendwart

Jahresbericht des LG-Sportbeauftragten für 2008

Ariane Thomsen

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Sportfreunde,

ich wünsche allen Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2009 mit ihren Vierbeinern.

Jahresberichte

In diesem Jahr lagen mir 37 Jahresberichte zur Auswertung vor, denen konnte ich entnehmen, dass es in 21 Ortsgruppen einen gewählten Sportbeauftragten gibt. Wir haben derzeit 186 Agility – Sportler in den Ortsgruppen, davon sind 6 Junioren und 29 Jugendliche, außerdem kommen noch einige Sportler ohne Ortsgruppen Zugehörigkeit dazu. Die Zahl der Sportler ist im Vergleich zum letzten Jahr nur etwas gesunken, dies könnte aber auch daran liegen, dass mir der eine oder andere Jahresbericht nicht vorlag.

20 Ortsgruppen verfügen über einen eigenen Agility-Parcours, 11 Ortsgruppen können ihren Agility - Sportlern sogar einen eigenen Übungsplatz anbieten.

Übungsleiterlizenz Sport

Die Landesgruppe hat derzeit knapp 40 Agility-Trainer, die über die Übungsleiterlizenz Sport verfügen. Dazu kommen noch einige Übungsleiterlizenzen, wo noch einzelne Voraussetzungen fehlen, wie z.B. bestandene A-Läufe (Prüfungsläufe).

Wir konnten im vergangenen Jahr wieder eine Agility - Trainerschein Prüfung in unserer Landesgruppe veranstalten, dies geschah unter meiner Leitung. 18 Teilnehmer wurden theoretisch und praktisch geschult und anschließend schriftlich von mir geprüft. Alle Teilnehmer haben die Prüfung bestanden. In erster Linie sind es die Sportbeauftragten und Trainer, die Interesse an der Übungsleiterlizenz-Sport haben, aber es sind auch einige, die es als Fortbildungsmaßnahme nutzen oder nur aus Interesse mehr über den Sport zu erfahren.

Agility – Turniere

Im Jahr 2008 fanden 14 Agility-Turniere in unserer Landesgruppe statt, die von den SV-Ortsgruppen durchgeführt wurden. Das sind 4 Turniere weniger, als im Jahr davor. Trotzdem ist das noch eine beachtliche Zahl, rechnet man es auf die Anzahl der Wochenenden um und bedenkt das zusätzliche Angebot von anderen VDH-Verbänden. Im Raum Hamburg / Schleswig-Holstein ist es derzeit möglich von April bis September fast jedes Wochenende ein Turnier zu besuchen, das ist schon erstaunlich.

Trotzdem wird es für die Ortsgruppen immer schwerer einen Richter zu bekommen. Wir haben derzeit nur 12 Agility-Leistungsrichter in Deutschland zur Verfügung, davon sind 2 aus gesundheitlichen Gründen nicht im vollen Einsatz und 1 Richter wird aus Altersgründen in einem Jahr aufhören. Terminabsprachen mit Richtern müssen meist über ein Jahr im Voraus gemacht werden. Es werden dringend Leistungsrichteranwälter für den Agility-Bereich gesucht.

Im letzten Jahr fanden deutschlandweit im SV insgesamt 212 Agility-Turniere statt. Legt man das auf die wenigen Richter um, so ist es schon eine enorme Belastung, da die Anfahrtswege auch oft sehr weit sind.

Unsere Ortsgruppen sind inzwischen routiniert bei der Durchführung von Turnieren: alles klappt hervorragend und es wird gegenseitig ausgeholfen unter den Ortsgruppen. So sind jetzt schon wieder 18 Agility-Turniere für das Jahr 2009 geplant.

DJJM 2006

Erstmals konnten wir in diesem Jahr im Rahmen der Jugend- und Junioren-Ausscheidung im Schutzhundbereich zur Deutschen Jugend- und Junioren-Meisterschaft auch ein Agility-Turnier für jugendliche Teilnehmer veranstalten. Immerhin konnten wir 14 jugendliche Starter aus unserer Landesgruppe dazu gewinnen, teilzunehmen und für die meisten war es gleichzeitig ihr erster Start auf einer Agility-Prüfung.

Unter Ihnen waren 7 Deutsche Schäferhunde am Start, dieser Zustand ist für unsere Landesgruppe sehr erfreulich, da bei den erwachsenen Sportlern die Anzahl der Deutschen Schäferhunde eher abnimmt. Es war eine gelungene Veranstaltung der OG Elmshorn und ich hoffe, dass wir die Qualifikation in den nächsten Jahren so beibehalten können und Agility so auch den Jugendlichen unserer LG näher bringen können.

Die folgenden Jugendlichen haben unsere Landesgruppe auf der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaft erfolgreich vertreten:

A1 Jugend:

2. Platz Jasmin Behrens mit Angy von Werners Meute und somit deutsche Vizesiegerin!

A1 Junioren:

2. Platz Christina Möller mit Unka von den drei Junggesellen und somit deutsche Vizesiegerin!

11. Platz Beatrice Behrens mit Alpha vom Schütterberg

Mannschaftswertung:

4. Platz in der Mannschaftswertung

LG - Turnier

Unser Landesgruppen Turnier fand im Jahr 2008 in der OG Jübek statt. Die Veranstaltung war wie gewohnt sehr gut organisiert. Aus A-Lauf und Jumping wurde der beste Deutsche Schäferhund ermittelt; **Landessiegerin 2008 wurde Sarah-Suwan Singhavirat mit der 11 Jahre alten Hündin Jara v. d. Jürgenstraße**. Die Hündin behauptete sich mit zwei V0 Läufen. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Außerdem wurden die Teilnehmer für die BSP ermittelt:

1. **Sarah-Suwan Singhavirat mit Jara von der Jürgenstraße**
2. **Gerhard Bargholz mit Aska vom Kupferhof**
3. **Birgit Breitenstein mit Idor vom Acholshäuser Burgweg**
4. **Marlis Hentrop mit Annie vom Fasanenbrunnen**
5. **Britta Krauskopf mit Anna vom Schütterberg**
6. **Joana Grage mit Ayla vom wilden Enok**
7. Ariane Thomsen mit Gil von den Ost-Kantonen (Ersatz)

BSP 2007

Nach einem gemeinsamen LG – Trainingstag in der OG Neumünster mit Marlene Campe war die Mannschaft bestens vorbereitet. Und nach drei Wettkampftagen im Stadion von Baunatal konnten wir zufrieden stellende Ergebnisse mit der Mannschaft verbuchen.

Hier nochmals die Ergebnisse im Einzelnen:

Platz: HF + Hund

5. **Marlis Hentrop mit Annie vom Fasanenbrunnen**
14. **Birgit Breitenstein mit Idor v. Acholshäuser Burgweg**
26. **Gerhard Bargholz mit Aska vom Kupferhof**
35. **Joana Grage mit Ayla vom wilden Enok**
55. **Sarah-Suwan Singhavirat mit Jara v. d. Jürgenstraße**
68. **Britta Krauskopf mit Anna vom Schütterberg**

Mannschaftswertung:

6. Platz

Erstmals waren auf der BSP über 70 Hunde für den Agility-Bereich gemeldet, was sehr erfreulich für den Sport im SV ist.

Frau Marlis Hentrop bekommt in diesem Jahr **die Ehrentafel überreicht**; sie war die beste Hundeführerin auf der BSP unserer LG im Agility-Bereich und erreichte einen guten **5. Platz**. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.

Verschiedenes

Alle Änderungen des VDH (FCI) Reglement wurden in den aktiven Ortsgruppen im vergangenen Jahr umgesetzt. Besonders die Änderungen an den Geräten werden sich positiv auf unsere Hunde auswirken und dem Wohle und der Gesundheit unserer Hunde zugute kommen.

Leider geht der Trend dahin, dass viele Sportler nicht mehr in einer Ortsgruppe Mitglied sind, diese Sportler fehlen demnach auch in meinem Bericht.

Auffällig war in diesem Jahr auch der Rückgang der Deutschen Schäferhunde im aktiven Sport. Laut Jahresbericht werden 29 Deutsche Schäferhunde in unserer LG im Agility-Sport geführt, aber auf Prüfungen sieht man oft nur eine Hand voll, wenn überhaupt. Ich hoffe hier auf die Jugendlichen, aber auch auf die Besitzer und Züchter, die Hunde für Vereinskameraden zur Ausbildung im Agility Sport zur Verfügung stellen. Agility hat sich in den letzten Jahren sehr weiter entwickelt und ist inzwischen weit verbreitet. Ohne konsequentes Training und ohne die richtigen Trainingsmethoden kommt man auch in diesem Sport nicht mehr weiter.

In unserer Landesgruppe haben sich viele „ortsgruppen-übergreifende“ Trainings -Gemeinschaften gebildet und viele Ortsgruppen richten regelmäßig Seminare aus, hierzu wird meistens Marlene Campe als Referentin eingeladen. Sie ist eine erfahrene Hundeführerin, erfolgreiche Agility-Sportlerin und eine gute Trainerin unserer Landesgruppe.

Obedience

Der Obedience Bereich ist mit knapp 20 Sportlern immer noch sehr übersichtlich in unserer Landesgruppe; ein Sportler davon ist noch Jugendlicher. Wir haben derzeit 2 aktive Ortsgruppen. Eine Ortsgruppe davon hat im letzten Jahr 2 Prüfungen veranstaltet (1 Wochenende), die in der Zwischenzeit schon zu einer Routine-Veranstaltung geworden ist. Ich habe von einigen Ortsgruppen erfahren, dass sie bereits vereinzelt im Obedience-Bereich arbeiten und das Interesse in vielen Ortsgruppen besteht mit Obedience anzufangen.

Immerhin sind es schon 10 Deutsche Schäferhunde in unserer LG, die im Obedience geführt werden.

Es ist nach wie vor schwer eine Prüfung auszurichten, da wir noch keinen Obedience-Leistungsrichter in Deutschland haben und der SV Richter aus dem Ausland eingeflogen werden muss.

Zum Abschluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen bedanken, sowie bei allen Sportbeauftragten und Sportlern für die Hilfe, Unterstützung und Mitarbeit.

Freundliche Grüße

Ariane Thomsen – LG Sportbeauftragte

Jahresbericht des LG-Kassenwerts für 2008

Evelyn Ipsen

Bericht lag als Tischvorlage auf der Delegiertentagung aus.

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.08 bis 31.12.08 Geschäftsjahr Vorjahr

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
Umsatzerlöse			
8000	OG-Pauschale	6.230,--	6.440,--
8001	OG-Info-Selbstzahler	12,--	24,--
8010	Auslagenpauschale HV	6.861,80	7.144,24
8030	Info-Anzeigen	3.520,--	3.715,--
8040	Terminschutzgebühren	3.239,06	3.001,66
8090	Sonstige Einnahmen (Ausl.-Ersatz HV, Spenden etc.)	2.381,77	2.432,24
8500	Provisionserlöse	<u>176,35</u>	<u>268,87</u>
gesamt		22.420,98	23.026,01
Aufwendungen			
2000	Periodenfremde Aufwendungen	--	-569,78
4380	Beiträge	-55,--	-55,--
4400	Tagungen HV	-9.645,79	-5.686,32
4401	Spende HV	-300,--	-100,--
4412	LG-Vorstandssitzungen	-1.695,20	-1.555,50
4420	Zuchtveranstaltungen	-1.346,92	-772,28
4430	Leistungsveranstaltungen	-3.381,20	-2.812,28
4440	Jugendveranstaltungen	-1.362,--	-1.918,02
4450	Helferschulungen	-274,20	-87,--
4460	Sportbeauftragtenveranstaltungen	-726,--	-733,50
4470	Teilnehmerkostenerstattung	-2.950,--	-2.400,--
4830	Abschreibung (Projektor)	-161,01	--
4900	Sonstige Kosten	-846,59	-1.501,04
4910	Porto	-124,69	-95,45
4920	Telefon	-331,93	-319,86
4930	Bürobedarf	<u>-239,92</u>	<u>-150,35</u>
		-23.440,45	-18.756,38
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
2650	Zinsen	<u>1.068,23</u>	<u>891,29</u>
0000	Gewinn	<u>48,76</u>	

Evelyn Ipsen, LG 1 – Kassenwart

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva

Konto	Bezeichnung		Geschäftsjahr Euro
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
0420	Büroeinrichtung	Wert 1.1.2008 0,-- Zugang 2008 + 808,01 Abschreibung 2008 - <u>161,01</u>	647,--
	Wertpapiere des Anlagevermögens		
0535	Sparbuch Sparkasse Holstein		16.708,60
0537	Sparbuch Sparkasse Holstein		30.441,93
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
1410	Forderungen		535,--
	Sonstige Forderungen		
1500	Forderungen		20,34
	Guthaben bei Kreditinstituten		
1210	Sparkasse # 19299		<u>1.506,39</u>
Summe Aktiva			<u>49.859,26</u>

Passiva

	Anfangskapital		
0880	Kapital		45.845,82
	Gewinn/Verlust		
0000	Gewinn		48,76
	Verbindlichkeiten a/ Lieferungen und Leistungen		
1610	Verbindlichkeiten		464,68
	Rechnungsabgrenzung		
0990	Passive Rechnungsabgrenzung		<u>3.500,--</u>
Summe Passiva			<u>49.859,26</u>
